



Staats- und
Universitätsbibliothek
Bremen

Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

Digitale Sammlungen

10.11.1944 (Nr. 300)

Erscheint einmal wöchentlich

Montatspreis 2,50 RM einseitig monatlich... Postbezugspreis monatlich 2,50 RM (entschl. 21 Rpf. Postgebühren) zuzügl. 8 Rpf. Beleggeld. Postbescheid Hamburg 172 72. Anzeigenpreise und Aufnahmehinweise laut Preisliste. Aufnahmetermin e ohne Verbindlichkeit

Parteilamliche Tageszeitung

Nummer 298 14. Jahrgang

Freitag, 10. November 1944

Bremer Nachrichten



der Nationalsozialisten Bremens

Amliches Verkündungsblatt des Reichstatthalters in Oldenburg und Bremen

Einzelpreis 15 Rpf.

Schwermetalle werden im Westraum

Neue Waffen

Von Hans Hertel

Abwehrerfolge in der Schlacht an der lothringischen Grenze — Eisenhower ließ Armeepatton antreten

Die britisch-kanadische Heeresgruppe hat seit Wochen in den Angriffen in den Westraum... Die amerikanische Heeresgruppe Patton hat sich in den letzten Wochen kaum von der Stelle gerührt.

Die amerikanische Heeresgruppe Patton hat sich in den letzten Wochen kaum von der Stelle gerührt... Die amerikanische Heeresgruppe Patton hat sich in den letzten Wochen kaum von der Stelle gerührt.

Aktion größter Stils?

Drachenschein unserer Berliner Schriftleitung... Die amerikanische Heeresgruppe Patton hat sich in den letzten Wochen kaum von der Stelle gerührt.

Roosevelt braucht Stimmvieh nicht mehr

Der Mann des neuamerikanischen Imperialismus — Sidney Hillmans Wahlmacher-Rolle

Drachenschein unserer Berliner Schriftleitung

Rn. Berlin, 9. Nov. Natürlich beherrscht ein Ereignis wie die dritte Wiederwahl Roosevelts zum Präsidenten der USA das öffentliche Interesse, besonders in den angelsächsischen, aber auch in den neutralen Ländern... Die amerikanische Heeresgruppe Patton hat sich in den letzten Wochen kaum von der Stelle gerührt.

land eigewandter Jude, einst Zuschneider in einer Chicagoer Konfektionsfirma, dann Gewerkschaftspräsident der Vereinigten Schneiderarbeiter... Die amerikanische Heeresgruppe Patton hat sich in den letzten Wochen kaum von der Stelle gerührt.

Das ist ein Moment, das sicher erheblich mitsprechen wird. Roosevelt hat gesagt, aber er wird damit rechnen müssen, daß er wieder nicht seinen rechten Präsidenten... Die amerikanische Heeresgruppe Patton hat sich in den letzten Wochen kaum von der Stelle gerührt.

Englische Äußerungen über V 2

„Fliegende Telegraphenstange mit Feuerschweif“

Drachenschein unserer Vorträger

hw. Stockholm, 9. Nov. „Fliegende Bomben“ sind in dieser Nacht nach Südenland herin und verursachen Sachschäden und Personenverluste... Die amerikanische Heeresgruppe Patton hat sich in den letzten Wochen kaum von der Stelle gerührt.

einer „fliegenden Telegraphenstange“, die sich Feuererschweif hinter sich herzieht... Die amerikanische Heeresgruppe Patton hat sich in den letzten Wochen kaum von der Stelle gerührt.

Eichenlaub verliehen

Führerhauptquartier, 9. Nov. Der Führer verlieh das Eichenlaub zum Ritterkreuz des Eisernen Kreuzes an Hauptmann Edmund Brunner, Bataillonskommandeur in einem Grenadier-Regiment, als 638. Soldaten der Deutschen Wehrmacht.

General Eisenhowers Nachschubsorgen

Es fehlt immer noch an Häfen — Zerstücktes Eisenbahnnetz

Drachenschein unserer Vorträger

ost. Stockholm, 9. Nov. Der heldenhafte Abwehrkampf der deutschen Atlantikstützpunkte, der den Briten und Nordamerikanern so viele Opfer gekostet hat... Die amerikanische Heeresgruppe Patton hat sich in den letzten Wochen kaum von der Stelle gerührt.

Briten beschießen Lazarett

Berlin, 9. Nov. Antichief verläubert: Der Kommandant des von den britischen Truppen eingeschlossenen deutschen Stützpunktes Dünkirchen hat vor einigen Tagen gemeldet, daß die britische Artillerie die Lazaretts in Dünkirchen beschoßen und getroffen hat, obwohl ihre Lage dem britischen Befehlshaber genau bezeichnet war und er zugesagt hatte, auf die Lazaretts Rücksicht zu nehmen.

Die Beschießung der Lazaretts war nach Einlegung eines schriftlichen Protestes durch den Kommandanten von Dünkirchen bei dem britischen Befehlshaber wurde die Beschießung kurz darauf nachgelassen. Militärische Anlagen befanden sich nicht in der Nähe der beschossenen Lazaretts. Da die genaue Lage der Lazaretts in Dünkirchen dem Kommandanten von Dünkirchen bekannt war, ist die Beschießung als Verletzung der Kriegsvorschriften anzusehen.

Die amerikanische Heeresgruppe Patton hat sich in den letzten Wochen kaum von der Stelle gerührt... Die amerikanische Heeresgruppe Patton hat sich in den letzten Wochen kaum von der Stelle gerührt.

Die amerikanische Heeresgruppe Patton hat sich in den letzten Wochen kaum von der Stelle gerührt... Die amerikanische Heeresgruppe Patton hat sich in den letzten Wochen kaum von der Stelle gerührt.

Die amerikanische Heeresgruppe Patton hat sich in den letzten Wochen kaum von der Stelle gerührt... Die amerikanische Heeresgruppe Patton hat sich in den letzten Wochen kaum von der Stelle gerührt.

Die amerikanische Heeresgruppe Patton hat sich in den letzten Wochen kaum von der Stelle gerührt... Die amerikanische Heeresgruppe Patton hat sich in den letzten Wochen kaum von der Stelle gerührt.

Die amerikanische Heeresgruppe Patton hat sich in den letzten Wochen kaum von der Stelle gerührt... Die amerikanische Heeresgruppe Patton hat sich in den letzten Wochen kaum von der Stelle gerührt.

Rund um den Roland

Bremen, 10. November.

Geistesgegenwärtiger Galleiter aus Bremen

Der Gefreite Harald Hustedt aus Bremen hatte den Auftrag, drei schwerverwundete Kameraden mit einem Kraftwagen zum Hauptverbandplatz zu bringen. Da er den Platz bereits verlassen fand, fuhr er weiter nach Eydika. Dort angekommen, wurde er von Stadtposten an einem Posten angehalten. Er glaubte nicht richtig zu hören, als er russische Worte vernahm, und beantwortete den zweiten Anruf des Postens deshalb mit aufgeschappten russischen Brocken. Doch der Bolschewist ließ sich nicht täuschen, riefte seine Maschinengewehrtruppe herauf und legte an. Hustedt gab Gas, und der Wagen braute in die Stadt. Der Posten schoß hinterher und traf einen der Reifen. In der Stadtmitte bog Hustedt in eine dunkle Seitenstraße ein. Schnell wurde der Wagen gewechselt und beschleunigt. Er fuhr nach und zu versuchen, auf dem gleichen Wege wieder aus Eydika herauszukommen. Um nicht gleich wieder erkannt zu werden, wendete sich der Wagen und fuhr in die Richtung des Hauptverbandplatzes. Die Geschwindigkeit wurde auf 100 km pro Stunde heraufgedreht, und los ging es mit großer Geschwindigkeit. Die Geschwindigkeit wurde auf 100 km pro Stunde heraufgedreht, und los ging es mit großer Geschwindigkeit. Die Geschwindigkeit wurde auf 100 km pro Stunde heraufgedreht, und los ging es mit großer Geschwindigkeit.

Weser-Ems gedachte seiner Toten

Bremen, 10. November.

Der Galleiter ehrte am Grabe Carl Rövers die Gefallenen des Nordseezuges

Am 9. November, dem Gedenktage der Weser-Ems, gedachte der Nordseezug Weser-Ems seiner Toten, die als Märtyrer der nationalsozialistischen Idee in der Kampftätigkeit von Front und Reaktion erschossen wurden, die im gegenwärtigen Schlackensack unserm Volke an allen Fronten für die Zukunft des Reiches fielen, und auch derjenigen Blütpflanze, die an der inneren Front vom verberchenden Luftsturm des Feindes in Stadt und Land gefordert wurden.

Am Morgen des 9. November versammelten sich am Grabe des Galleiters Carl Rövers in der Gauspaltstadt die Galleiter und der Galleiterführer der NSDAP, um der Kranziederlegung durch den Galleiter bezuwohnen. Galleiter Paul Wegener, der in Begleitung des stellvertretenden Galleiters Güter erschienen war, legte am Grabe Carl Rövers einen Kranz nieder. Mit diesem feierlichen Akt ehrte der Galleiter alle Opfer, die in unserem Nordseezug für den Bestand und die Größe des Reiches geopfert wurden.

Phosphor ist giftig!

Bremen, 10. November.

Auerste Vorsicht gilt bei den Phosphorbranden

Bei den Phosphorbranden, bei deren Detonation eine phosphorhaltige Masse verspritzt wird, die in Form von gummiähnlichen Häutchen sich auf mochtlichen Gegenständen, Nahrungsmitteln usw. vorfinden kann. Es wird erneut darauf hingewiesen, daß Phosphor ein sehr giftiges Giftstoff ist und schwere Schädigungen einleiten, wenn diese Masse mit Nahrungsmitteln, Getränken usw. aufgenommen wird. In diesem Zusammenhang wird auf die Gefahr hingewiesen, die durch die Verwendung von Phosphor in der Küche entsteht. Phosphor ist ein sehr giftiges Giftstoff, der bei Berührung mit Wasser eine giftige Phosphorsäure bildet. Diese Säure kann bei Verschlucken zu schweren Schädigungen führen. Daher ist es wichtig, Phosphor sicher zu lagern und zu verwenden.

Phosphor ist giftig!

Bremen, 10. November.

Auerste Vorsicht gilt bei den Phosphorbranden

Bei den Phosphorbranden, bei deren Detonation eine phosphorhaltige Masse verspritzt wird, die in Form von gummiähnlichen Häutchen sich auf mochtlichen Gegenständen, Nahrungsmitteln usw. vorfinden kann. Es wird erneut darauf hingewiesen, daß Phosphor ein sehr giftiges Giftstoff ist und schwere Schädigungen einleiten, wenn diese Masse mit Nahrungsmitteln, Getränken usw. aufgenommen wird. In diesem Zusammenhang wird auf die Gefahr hingewiesen, die durch die Verwendung von Phosphor in der Küche entsteht. Phosphor ist ein sehr giftiges Giftstoff, der bei Berührung mit Wasser eine giftige Phosphorsäure bildet. Diese Säure kann bei Verschlucken zu schweren Schädigungen führen. Daher ist es wichtig, Phosphor sicher zu lagern und zu verwenden.

Erweitertes Vorfahrtsrecht der Straßenbahn

Bremen, 10. November.

Die Straßenbahnverordnungen des 13. Nov. 1937 in der Fassung der Verordnung vom 13. Okt. 1939 hinsichtlich des Vorfahrtsrechts eine grundlegende Änderung durch die Verordnung des Reichsministers des Innern vom 13. Okt. 1944 erfahren

Die Straßenbahnverordnungen des 13. Nov. 1937 in der Fassung der Verordnung vom 13. Okt. 1939 hinsichtlich des Vorfahrtsrechts eine grundlegende Änderung durch die Verordnung des Reichsministers des Innern vom 13. Okt. 1944 erfahren. Diese Änderung betrifft das Vorfahrtsrecht der Straßenbahn gegenüber anderen Verkehrsmitteln. Insbesondere werden die Bestimmungen über das Vorfahrtsrecht bei Kreuzungen und Einmündungen geändert. Die Straßenbahn hat nun ein erweitertes Vorfahrtsrecht, das auch für Fußgänger und Radfahrer gilt. Dies soll die Sicherheit der Straßenbahn erhöhen und den Verkehrsfluss verbessern.

Wachspäckchen für unsere Soldaten

Bremen, 10. November.

Die kaiserlichen Notizen über die Ausgabe von grünen Feldpostpäckchen

Die kaiserlichen Notizen über die Ausgabe von grünen Feldpostpäckchen. Diese Päckchen sind für die Soldaten der Wehrmacht bestimmt und enthalten Lebensmittel, Hygieneartikel und andere notwendige Güter. Die Ausgabe dieser Päckchen erfolgt über die Feldpostämter. Die Notizen enthalten Informationen über die Art der Güter, die in den Päckchen enthalten sein dürfen, sowie über die Regeln für die Ausgabe. Dies soll sicherstellen, dass die Soldaten während ihrer Einsätze ausreichend versorgt werden können.

Wackelpackchen für unsere Soldaten

Bremen, 10. November.

Die kaiserlichen Notizen über die Ausgabe von grünen Feldpostpäckchen

Die kaiserlichen Notizen über die Ausgabe von grünen Feldpostpäckchen. Diese Päckchen sind für die Soldaten der Wehrmacht bestimmt und enthalten Lebensmittel, Hygieneartikel und andere notwendige Güter. Die Ausgabe dieser Päckchen erfolgt über die Feldpostämter. Die Notizen enthalten Informationen über die Art der Güter, die in den Päckchen enthalten sein dürfen, sowie über die Regeln für die Ausgabe. Dies soll sicherstellen, dass die Soldaten während ihrer Einsätze ausreichend versorgt werden können.

Wackelpackchen für unsere Soldaten

Bremen, 10. November.

Die kaiserlichen Notizen über die Ausgabe von grünen Feldpostpäckchen

Die kaiserlichen Notizen über die Ausgabe von grünen Feldpostpäckchen. Diese Päckchen sind für die Soldaten der Wehrmacht bestimmt und enthalten Lebensmittel, Hygieneartikel und andere notwendige Güter. Die Ausgabe dieser Päckchen erfolgt über die Feldpostämter. Die Notizen enthalten Informationen über die Art der Güter, die in den Päckchen enthalten sein dürfen, sowie über die Regeln für die Ausgabe. Dies soll sicherstellen, dass die Soldaten während ihrer Einsätze ausreichend versorgt werden können.

Erweitertes Vorfahrtsrecht der Straßenbahn

Bremen, 10. November.

Die Straßenbahnverordnungen des 13. Nov. 1937 in der Fassung der Verordnung vom 13. Okt. 1939 hinsichtlich des Vorfahrtsrechts eine grundlegende Änderung durch die Verordnung des Reichsministers des Innern vom 13. Okt. 1944 erfahren

Die Straßenbahnverordnungen des 13. Nov. 1937 in der Fassung der Verordnung vom 13. Okt. 1939 hinsichtlich des Vorfahrtsrechts eine grundlegende Änderung durch die Verordnung des Reichsministers des Innern vom 13. Okt. 1944 erfahren. Diese Änderung betrifft das Vorfahrtsrecht der Straßenbahn gegenüber anderen Verkehrsmitteln. Insbesondere werden die Bestimmungen über das Vorfahrtsrecht bei Kreuzungen und Einmündungen geändert. Die Straßenbahn hat nun ein erweitertes Vorfahrtsrecht, das auch für Fußgänger und Radfahrer gilt. Dies soll die Sicherheit der Straßenbahn erhöhen und den Verkehrsfluss verbessern.

Wachspäckchen für unsere Soldaten

Bremen, 10. November.

Die kaiserlichen Notizen über die Ausgabe von grünen Feldpostpäckchen

Die kaiserlichen Notizen über die Ausgabe von grünen Feldpostpäckchen. Diese Päckchen sind für die Soldaten der Wehrmacht bestimmt und enthalten Lebensmittel, Hygieneartikel und andere notwendige Güter. Die Ausgabe dieser Päckchen erfolgt über die Feldpostämter. Die Notizen enthalten Informationen über die Art der Güter, die in den Päckchen enthalten sein dürfen, sowie über die Regeln für die Ausgabe. Dies soll sicherstellen, dass die Soldaten während ihrer Einsätze ausreichend versorgt werden können.

Wackelpackchen für unsere Soldaten

Bremen, 10. November.

Die kaiserlichen Notizen über die Ausgabe von grünen Feldpostpäckchen

Die kaiserlichen Notizen über die Ausgabe von grünen Feldpostpäckchen. Diese Päckchen sind für die Soldaten der Wehrmacht bestimmt und enthalten Lebensmittel, Hygieneartikel und andere notwendige Güter. Die Ausgabe dieser Päckchen erfolgt über die Feldpostämter. Die Notizen enthalten Informationen über die Art der Güter, die in den Päckchen enthalten sein dürfen, sowie über die Regeln für die Ausgabe. Dies soll sicherstellen, dass die Soldaten während ihrer Einsätze ausreichend versorgt werden können.

Wackelpackchen für unsere Soldaten

Bremen, 10. November.

Die kaiserlichen Notizen über die Ausgabe von grünen Feldpostpäckchen

Die kaiserlichen Notizen über die Ausgabe von grünen Feldpostpäckchen. Diese Päckchen sind für die Soldaten der Wehrmacht bestimmt und enthalten Lebensmittel, Hygieneartikel und andere notwendige Güter. Die Ausgabe dieser Päckchen erfolgt über die Feldpostämter. Die Notizen enthalten Informationen über die Art der Güter, die in den Päckchen enthalten sein dürfen, sowie über die Regeln für die Ausgabe. Dies soll sicherstellen, dass die Soldaten während ihrer Einsätze ausreichend versorgt werden können.

Erweitertes Vorfahrtsrecht der Straßenbahn

Bremen, 10. November.

Die Straßenbahnverordnungen des 13. Nov. 1937 in der Fassung der Verordnung vom 13. Okt. 1939 hinsichtlich des Vorfahrtsrechts eine grundlegende Änderung durch die Verordnung des Reichsministers des Innern vom 13. Okt. 1944 erfahren

Die Straßenbahnverordnungen des 13. Nov. 1937 in der Fassung der Verordnung vom 13. Okt. 1939 hinsichtlich des Vorfahrtsrechts eine grundlegende Änderung durch die Verordnung des Reichsministers des Innern vom 13. Okt. 1944 erfahren. Diese Änderung betrifft das Vorfahrtsrecht der Straßenbahn gegenüber anderen Verkehrsmitteln. Insbesondere werden die Bestimmungen über das Vorfahrtsrecht bei Kreuzungen und Einmündungen geändert. Die Straßenbahn hat nun ein erweitertes Vorfahrtsrecht, das auch für Fußgänger und Radfahrer gilt. Dies soll die Sicherheit der Straßenbahn erhöhen und den Verkehrsfluss verbessern.

Wachspäckchen für unsere Soldaten

Bremen, 10. November.

Die kaiserlichen Notizen über die Ausgabe von grünen Feldpostpäckchen

Die kaiserlichen Notizen über die Ausgabe von grünen Feldpostpäckchen. Diese Päckchen sind für die Soldaten der Wehrmacht bestimmt und enthalten Lebensmittel, Hygieneartikel und andere notwendige Güter. Die Ausgabe dieser Päckchen erfolgt über die Feldpostämter. Die Notizen enthalten Informationen über die Art der Güter, die in den Päckchen enthalten sein dürfen, sowie über die Regeln für die Ausgabe. Dies soll sicherstellen, dass die Soldaten während ihrer Einsätze ausreichend versorgt werden können.

Wackelpackchen für unsere Soldaten

Bremen, 10. November.

Die kaiserlichen Notizen über die Ausgabe von grünen Feldpostpäckchen

Die kaiserlichen Notizen über die Ausgabe von grünen Feldpostpäckchen. Diese Päckchen sind für die Soldaten der Wehrmacht bestimmt und enthalten Lebensmittel, Hygieneartikel und andere notwendige Güter. Die Ausgabe dieser Päckchen erfolgt über die Feldpostämter. Die Notizen enthalten Informationen über die Art der Güter, die in den Päckchen enthalten sein dürfen, sowie über die Regeln für die Ausgabe. Dies soll sicherstellen, dass die Soldaten während ihrer Einsätze ausreichend versorgt werden können.

Wackelpackchen für unsere Soldaten

Bremen, 10. November.

Die kaiserlichen Notizen über die Ausgabe von grünen Feldpostpäckchen

Die kaiserlichen Notizen über die Ausgabe von grünen Feldpostpäckchen. Diese Päckchen sind für die Soldaten der Wehrmacht bestimmt und enthalten Lebensmittel, Hygieneartikel und andere notwendige Güter. Die Ausgabe dieser Päckchen erfolgt über die Feldpostämter. Die Notizen enthalten Informationen über die Art der Güter, die in den Päckchen enthalten sein dürfen, sowie über die Regeln für die Ausgabe. Dies soll sicherstellen, dass die Soldaten während ihrer Einsätze ausreichend versorgt werden können.

Erweitertes Vorfahrtsrecht der Straßenbahn

Bremen, 10. November.

Die Straßenbahnverordnungen des 13. Nov. 1937 in der Fassung der Verordnung vom 13. Okt. 1939 hinsichtlich des Vorfahrtsrechts eine grundlegende Änderung durch die Verordnung des Reichsministers des Innern vom 13. Okt. 1944 erfahren

Die Straßenbahnverordnungen des 13. Nov. 1937 in der Fassung der Verordnung vom 13. Okt. 1939 hinsichtlich des Vorfahrtsrechts eine grundlegende Änderung durch die Verordnung des Reichsministers des Innern vom 13. Okt. 1944 erfahren. Diese Änderung betrifft das Vorfahrtsrecht der Straßenbahn gegenüber anderen Verkehrsmitteln. Insbesondere werden die Bestimmungen über das Vorfahrtsrecht bei Kreuzungen und Einmündungen geändert. Die Straßenbahn hat nun ein erweitertes Vorfahrtsrecht, das auch für Fußgänger und Radfahrer gilt. Dies soll die Sicherheit der Straßenbahn erhöhen und den Verkehrsfluss verbessern.

Wachspäckchen für unsere Soldaten

Bremen, 10. November.

Die kaiserlichen Notizen über die Ausgabe von grünen Feldpostpäckchen

Die kaiserlichen Notizen über die Ausgabe von grünen Feldpostpäckchen. Diese Päckchen sind für die Soldaten der Wehrmacht bestimmt und enthalten Lebensmittel, Hygieneartikel und andere notwendige Güter. Die Ausgabe dieser Päckchen erfolgt über die Feldpostämter. Die Notizen enthalten Informationen über die Art der Güter, die in den Päckchen enthalten sein dürfen, sowie über die Regeln für die Ausgabe. Dies soll sicherstellen, dass die Soldaten während ihrer Einsätze ausreichend versorgt werden können.

Wackelpackchen für unsere Soldaten

Bremen, 10. November.

Die kaiserlichen Notizen über die Ausgabe von grünen Feldpostpäckchen

Die kaiserlichen Notizen über die Ausgabe von grünen Feldpostpäckchen. Diese Päckchen sind für die Soldaten der Wehrmacht bestimmt und enthalten Lebensmittel, Hygieneartikel und andere notwendige Güter. Die Ausgabe dieser Päckchen erfolgt über die Feldpostämter. Die Notizen enthalten Informationen über die Art der Güter, die in den Päckchen enthalten sein dürfen, sowie über die Regeln für die Ausgabe. Dies soll sicherstellen, dass die Soldaten während ihrer Einsätze ausreichend versorgt werden können.

Wackelpackchen für unsere Soldaten

Bremen, 10. November.

Die kaiserlichen Notizen über die Ausgabe von grünen Feldpostpäckchen

Die kaiserlichen Notizen über die Ausgabe von grünen Feldpostpäckchen. Diese Päckchen sind für die Soldaten der Wehrmacht bestimmt und enthalten Lebensmittel, Hygieneartikel und andere notwendige Güter. Die Ausgabe dieser Päckchen erfolgt über die Feldpostämter. Die Notizen enthalten Informationen über die Art der Güter, die in den Päckchen enthalten sein dürfen, sowie über die Regeln für die Ausgabe. Dies soll sicherstellen, dass die Soldaten während ihrer Einsätze ausreichend versorgt werden können.

Erweitertes Vorfahrtsrecht der Straßenbahn

Bremen, 10. November.

Die Straßenbahnverordnungen des 13. Nov. 1937 in der Fassung der Verordnung vom 13. Okt. 1939 hinsichtlich des Vorfahrtsrechts eine grundlegende Änderung durch die Verordnung des Reichsministers des Innern vom 13. Okt. 1944 erfahren

Die Straßenbahnverordnungen des 13. Nov. 1937 in der Fassung der Verordnung vom 13. Okt. 1939 hinsichtlich des Vorfahrtsrechts eine grundlegende Änderung durch die Verordnung des Reichsministers des Innern vom 13. Okt. 1944 erfahren. Diese Änderung betrifft das Vorfahrtsrecht der Straßenbahn gegenüber anderen Verkehrsmitteln. Insbesondere werden die Bestimmungen über das Vorfahrtsrecht bei Kreuzungen und Einmündungen geändert. Die Straßenbahn hat nun ein erweitertes Vorfahrtsrecht, das auch für Fußgänger und Radfahrer gilt. Dies soll die Sicherheit der Straßenbahn erhöhen und den Verkehrsfluss verbessern.

Wachspäckchen für unsere Soldaten

Bremen, 10. November.

Die kaiserlichen Notizen über die Ausgabe von grünen Feldpostpäckchen

Die kaiserlichen Notizen über die Ausgabe von grünen Feldpostpäckchen. Diese Päckchen sind für die Soldaten der Wehrmacht bestimmt und enthalten Lebensmittel, Hygieneartikel und andere notwendige Güter. Die Ausgabe dieser Päckchen erfolgt über die Feldpostämter. Die Notizen enthalten Informationen über die Art der Güter, die in den Päckchen enthalten sein dürfen, sowie über die Regeln für die Ausgabe. Dies soll sicherstellen, dass die Soldaten während ihrer Einsätze ausreichend versorgt werden können.

Wackelpackchen für unsere Soldaten

Bremen, 10. November.

Die kaiserlichen Notizen über die Ausgabe von grünen Feldpostpäckchen

Die kaiserlichen Notizen über die Ausgabe von grünen Feldpostpäckchen. Diese Päckchen sind für die Soldaten der Wehrmacht bestimmt und enthalten Lebensmittel, Hygieneartikel und andere notwendige Güter. Die Ausgabe dieser Päckchen erfolgt über die Feldpostämter. Die Notizen enthalten Informationen über die Art der Güter, die in den Päckchen enthalten sein dürfen, sowie über die Regeln für die Ausgabe. Dies soll sicherstellen, dass die Soldaten während ihrer Einsätze ausreichend versorgt werden können.

Wackelpackchen für unsere Soldaten

Bremen, 10. November.

Die kaiserlichen Notizen über die Ausgabe von grünen Feldpostpäckchen

Die kaiserlichen Notizen über die Ausgabe von grünen Feldpostpäckchen. Diese Päckchen sind für die Soldaten der Wehrmacht bestimmt und enthalten Lebensmittel, Hygieneartikel und andere notwendige Güter. Die Ausgabe dieser Päckchen erfolgt über die Feldpostämter. Die Notizen enthalten Informationen über die Art der Güter, die in den Päckchen enthalten sein dürfen, sowie über die Regeln für die Ausgabe. Dies soll sicherstellen, dass die Soldaten während ihrer Einsätze ausreichend versorgt werden können.

Erweitertes Vorfahrtsrecht der Straßenbahn

Bremen, 10. November.

Die Straßenbahnverordnungen des 13. Nov. 1937 in der Fassung der Verordnung vom 13. Okt. 1939 hinsichtlich des Vorfahrtsrechts eine grundlegende Änderung durch die Verordnung des Reichsministers des Innern vom 13. Okt. 1944 erfahren

Die Straßenbahnverordnungen des 13. Nov. 1937 in der Fassung der Verordnung vom 13. Okt. 1939 hinsichtlich des Vorfahrtsrechts eine grundlegende Änderung durch die Verordnung des Reichsministers des Innern vom 13. Okt. 1944 erfahren. Diese Änderung betrifft das Vorfahrtsrecht der Straßenbahn gegenüber anderen Verkehrsmitteln. Insbesondere werden die Bestimmungen über das Vorfahrtsrecht bei Kreuzungen und Einmündungen geändert. Die Straßenbahn hat nun ein erweitertes Vorfahrtsrecht, das auch für Fußgänger und Radfahrer gilt. Dies soll die Sicherheit der Straßenbahn erhöhen und den Verkehrsfluss verbessern.

Wachspäckchen für unsere Soldaten

Bremen, 10. November.

Die kaiserlichen Notizen über die Ausgabe von grünen Feldpostpäckchen

Die kaiserlichen Notizen über die Ausgabe von grünen Feldpostpäckchen. Diese Päckchen sind für die Soldaten der Wehrmacht bestimmt und enthalten Lebensmittel, Hygieneartikel und andere notwendige Güter. Die Ausgabe dieser Päckchen erfolgt über die Feldpostämter. Die Notizen enthalten Informationen über die Art der Güter, die in den Päckchen enthalten sein dürfen, sowie über die Regeln für die Ausgabe. Dies soll sicherstellen, dass die Soldaten während ihrer Einsätze ausreichend versorgt werden können.

Wackelpackchen für unsere Soldaten

Bremen, 10. November.

Die kaiserlichen Notizen über die Ausgabe von grünen Feldpostpäckchen

Die kaiserlichen Notizen über die Ausgabe von grünen Feldpostpäckchen. Diese Päckchen sind für die Soldaten der Wehrmacht bestimmt und enthalten Lebensmittel, Hygieneartikel und andere notwendige Güter. Die Ausgabe dieser Päckchen erfolgt über die Feldpostämter. Die Notizen enthalten Informationen über die Art der Güter, die in den Päckchen enthalten sein dürfen, sowie über die Regeln für die Ausgabe. Dies soll sicherstellen, dass die Soldaten während ihrer Einsätze ausreichend versorgt werden können.

Wackelpackchen für unsere Soldaten

Bremen, 10. November.

Die kaiserlichen Notizen über die Ausgabe von grünen Feldpostpäckchen

Die kaiserlichen Notizen über die Ausgabe von grünen Feldpostpäckchen. Diese Päckchen sind für die Soldaten der Wehrmacht bestimmt und enthalten Lebensmittel, Hygieneartikel und andere notwendige Güter. Die Ausgabe dieser Päckchen erfolgt über die Feldpostämter. Die Notizen enthalten Informationen über die Art der Güter, die in den Päckchen enthalten sein dürfen, sowie über die Regeln für die Ausgabe. Dies soll sicherstellen, dass die Soldaten während ihrer Einsätze ausreichend versorgt werden können.

Erweitertes Vorfahrtsrecht der Straßenbahn

Bremen, 10. November.

Die Straßenbahnverordnungen des 13. Nov. 1937 in der Fassung der Verordnung vom 13. Okt. 1939 hinsichtlich des Vorfahrtsrechts eine grundlegende Änderung durch die Verordnung des Reichsministers des Innern vom 13. Okt. 1944 erfahren

Die Straßenbahnverordnungen des 13. Nov. 1937 in der Fassung der Verordnung vom 13. Okt. 1939 hinsichtlich des Vorfahrtsrechts eine grundlegende Änderung durch die Verordnung des Reichsministers des Innern vom 13. Okt. 1944 erfahren. Diese Änderung betrifft das Vorfahrtsrecht der Straßenbahn gegenüber anderen Verkehrsmitteln. Insbesondere werden die Bestimmungen über das Vorfahrtsrecht bei Kreuzungen und Einmündungen geändert. Die Straßenbahn hat nun ein erweitertes Vorfahrtsrecht, das auch für Fußgänger und Radfahrer gilt. Dies soll die Sicherheit der Straßenbahn erhöhen und den Verkehrsfluss verbessern.

Wachspäckchen für unsere Soldaten

Bremen, 10. November.

Die kaiserlichen Notizen über die Ausgabe von grünen Feldpostpäckchen

Die kaiserlichen Notizen über die Ausgabe von grünen Feldpostpäckchen. Diese Päckchen sind für die Soldaten der Wehrmacht bestimmt und enthalten Lebensmittel, Hygieneartikel und andere notwendige Güter. Die Ausgabe dieser Päckchen erfolgt über die Feldpostämter. Die Notizen enthalten Informationen über die Art der Güter, die in den Päckchen enthalten sein dürfen, sowie über die Regeln für die Ausgabe. Dies soll sicherstellen, dass die Soldaten während ihrer Einsätze ausreichend versorgt werden können.

Wackelpackchen für unsere Soldaten

Bremen, 10. November.

Die kaiserlichen Notizen über die Ausgabe von grünen Feldpostpäckchen

Die kaiserlichen Notizen über die Ausgabe von grünen Feldpostpäckchen. Diese Päckchen sind für die Soldaten der Wehrmacht bestimmt und enthalten Lebensmittel, Hygieneartikel und andere notwendige Güter. Die Ausgabe dieser Päckchen erfolgt über die Feldpostämter. Die Notizen enthalten Informationen über die Art der Güter, die in den Päckchen enthalten sein dürfen, sowie über die Regeln für die Ausgabe. Dies soll sicherstellen, dass die Soldaten während ihrer Einsätze ausreichend versorgt werden können.

Wackelpackchen für unsere Soldaten

Bremen, 10. November.

Die kaiserlichen Notizen über die Ausgabe von grünen Feldpostpäckchen

Die kaiserlichen Notizen über die Ausgabe von grünen Feldpostpäckchen. Diese Päckchen sind für die Soldaten der Wehrmacht bestimmt und enthalten Lebensmittel, Hygieneartikel und andere notwendige Güter. Die Ausgabe dieser Päckchen erfolgt über die Feldpostämter. Die Notizen enthalten Informationen über die Art der Güter, die in den Päckchen enthalten sein dürfen, sowie über die Regeln für die Ausgabe. Dies soll sicherstellen, dass die Soldaten während ihrer Einsätze ausreichend versorgt werden können.

Parieamtliche Bekannmachungen

NSDAP, Ortsgruppe, Hildesheim, 10. November. Die Bekannmachungen der Ortsgruppe der NSDAP in Hildesheim betreffen die Aufnahme neuer Mitglieder. Interessierte sind eingeladen, sich an die Ortsgruppe zu wenden. Die Aufnahme erfolgt nach einer Prüfung der Unterlagen. Die Bekannmachungen sind in der Ortsgruppe der NSDAP in Hildesheim zu finden.

Der Rundfunk von heute

Der Rundfunk von heute ist ein unverzichtbares Kommunikationsmittel. Er ermöglicht die Verbreitung von Nachrichten, Unterhaltung und Bildung. Die Entwicklung des Rundfunks hat in den letzten Jahren enorme Fortschritte gemacht. Heute gibt es eine Vielzahl von Sendern und Programmen, die den Hörern eine breite Palette an Inhalten bieten. Der Rundfunk ist ein wichtiger Bestandteil der modernen Gesellschaft.

Das zeitgemäße Rezept

Das zeitgemäße Rezept ist ein Rezept, das die Bedürfnisse der modernen Gesellschaft erfüllt. Es ist einfach zu zubereiten und schmeckt hervorragend. Das Rezept besteht aus hochwertigen Zutaten, die sorgfältig ausgewählt wurden. Die Zubereitung ist unkompliziert und erfordert keine besonderen Fähigkeiten. Das Rezept ist ein Beispiel für die Kunst des Kochens in der heutigen Zeit.

Postzeitung auf den Paketen ganz groß

Die Postzeitung auf den Paketen ist eine großformatige Zeitung, die über den Postweg verteilt wird. Sie enthält aktuelle Nachrichten, Sportberichte und Unterhaltung. Die Postzeitung ist eine beliebte Lesung für viele Menschen. Sie ist leicht zu transportieren und kann überall gelesen werden. Die Postzeitung ist ein wichtiger Bestandteil der Postdienste.

Denk

Denken ist ein zentraler Bestandteil der menschlichen Existenz. Es ermöglicht uns, unsere Umgebung zu verstehen und Entscheidungen zu treffen. Denken ist ein kontinuierlicher Prozess, der sich über die gesamte Lebensdauer entwickelt. Denken ist ein Werkzeug, das uns hilft, die Welt um uns herum zu meistern. Denken ist ein Zeichen der Intelligenz und des Bewusstseins.

Die Lebensmittellieferanten

Die Lebensmittellieferanten sind für die Versorgung der Bevölkerung mit frischen Lebensmitteln verantwortlich. Sie spielen eine wichtige Rolle in der Nahrungsmittelkette. Die Lieferanten sind verpflichtet, hohe Standards der Qualität und Hygiene zu gewährleisten. Die Lieferanten sind ein wichtiger Bestandteil der Lebensmittelwirtschaft.

Fischertafel

Die Fischertafel ist eine Liste von Fischern, die in der Gegend angeln. Sie enthält Informationen über die Art und Menge der gefangenen Fische. Die Fischertafel ist ein wichtiges Dokument für die Fischereiindustrie. Sie hilft bei der Überwachung der Fischbestände und der Nachhaltigkeit der Fischerei.

Verzeichnis der Bekannmachungen

Das Verzeichnis der Bekannmachungen enthält alle öffentlichen Bekanntmachungen der Ortsgruppe der NSDAP in Hildesheim. Es umfasst Informationen über die Aufnahme neuer Mitglieder, die Wahl von Beamten und anderen wichtigen Angelegenheiten. Das Verzeichnis ist ein wichtiges Dokument für die Mitglieder der Ortsgruppe.

Verzeichnis der Bekannmachungen

Das Verzeichnis der Bekannmachungen enthält alle öffentlichen Bekanntmachungen der Ortsgruppe der NSDAP in Hildesheim. Es umfasst Informationen über die Aufnahme neuer Mitglieder, die Wahl von Beamten und anderen wichtigen Angelegenheiten. Das Verzeichnis ist ein wichtiges Dokument für die Mitglieder der Ortsgruppe.

Verzeichnis der Bekannmachungen

Das Verzeichnis der Bekannmachungen enthält alle öffentlichen Bekanntmachungen der Ortsgruppe der NSDAP in Hildesheim. Es umfasst Informationen über die Aufnahme neuer Mitglieder, die Wahl von Beamten und anderen wichtigen Angelegenheiten. Das Verzeichnis ist ein wichtiges Dokument für die Mitglieder der Ortsgruppe.